



KONZEPT 8

STRASSENBEGLEITGRÜN BLUMENWIESE INNERSTÄDTISCH

An Straßenrändern finden sich oftmals ungenutzte Flächen, die häufig als Rasenflächen bewirtschaftet werden. Die Rasenflächen schaffen z. B. eine räumliche Trennung der Gehwege von den Straßen oder sie dienen als Übergangflächen zu Bäumen und Sträuchern. Straßenbegleitflächen sind oftmals sonnige Standorte und die Pflanzen werden so gewählt, dass sie Trockenheit tolerieren. Die Pflegeaufwendungen sollen möglichst gering gehalten werden. Dies reduziert zum einen die Pflegekosten aber auch das gesundheitliche Risiko für die Arbeitskräfte, die in Straßennähe arbeiten müssen.

Übertragbarkeit	Gewerbegebiet, innerörtliche Grünfläche, Kreis-Verkehrsstrukturen & Straßenbegleitgrün
Flächenbedarf	500 m ² (variabel)
Standortbedingungen Klima	○ ●
Standortbedingungen Boden	● ◊ ◊
Funktion	Optische Aufwertung, Abgrenzung
Nützlingspotenzial	  
Mindestgröße	10 m ² (Breite mindestens 1 m)
Pflanzzeitpunkt	Spätsommer oder zeitiges Frühjahr
Anmerkungen	Einmalige Mahd im Spätherbst oder Februar Entfernen von unerwünschten Beikräutern



bienenfreundlich

○ sonnig

● nährstoffreich

◊ trocken



schmetterlingsfreundlich

◐ halbschattig

◊ nährstoffarm

◊ frisch



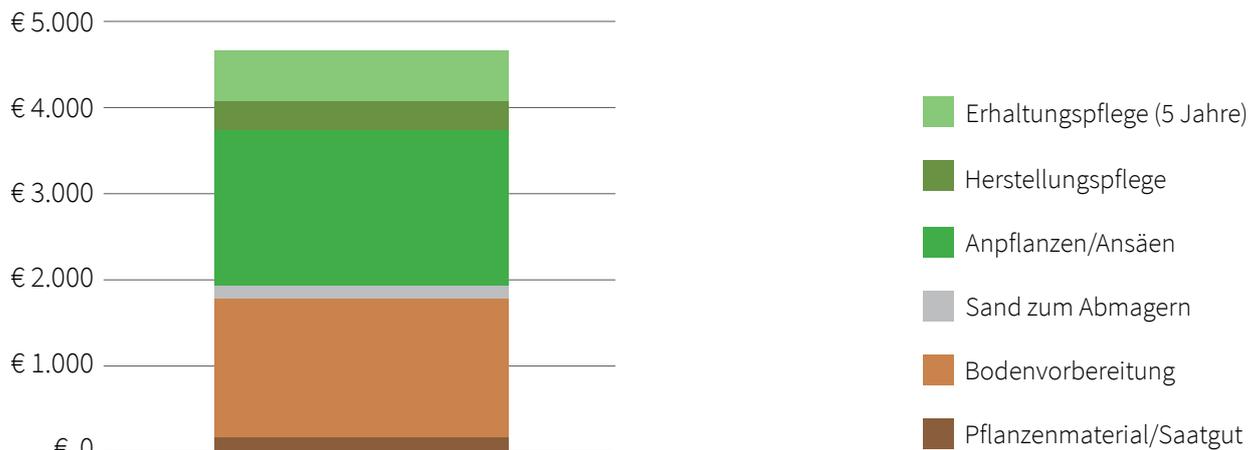
insektenfreundlich

● schattig

● normal

◊ feucht

HERSTELLUNGS- UND PFLEGEKOSTEN



UMWELTWIRKUNGEN

	Vorher*	Nachher	
Schutzgut Klima und Luft			
Verringerung der Belastung mit Schadstoffen, Staub	o	++	* artenarmes Grünland – negative Wirkung o keine Wirkung + positive Wirkung ++ stark positive Wirkung
Änderung des Verhältnisses von Wärmekonvektion und Verdunstung	+	+	
Änderung der Kohlenstoffassimilation	+	++	
Gesamt	+	++	
Schutzgut Boden und Wasser			
Durchwurzelung	+	++	
Versiegelung	++	++	
Verschattung Boden	+	++	
Gesamt	+	++	
Schutzgut Pflanzen und Tiere			
Unterstützung gefährdeter Arten	o	++	
Anzahl der gebietsheimischen Pflanzenarten	o	++	
Nahrungsquelle für gefährdete Wildbienen	o	++	
Gesamt	o	++	
Schutzgut Mensch			
Wohlbefinden/ Gesundheit	+	++	
Natur erlebbar machen	o	++	
Erscheinungsbild	o	++	
Gesamt	o	++	

PFLANZENAUSWAHL FÜR STRASSENBEGLEITGRÜN BLUMENWIESE INNERSTÄDTISCH

RIEGER-HOFMANN NR. 14 VERKEHRSINSELMISCHUNG

(nur für innerstädtischen Bereich) Ansaatstärke: 4 g/m² (40 kg/ha)

Botanischer Name	Deutscher Name	Gefährdung	Anteil
Blumen 50 %			in %
<i>Achillea millefolium</i>	Gewöhnliche Schafgarbe		0,8
<i>Allium lusitanicum</i>	Berglauch	3	0,5
<i>Anthemis tinctoria</i>	Färber-Hundskamille		0,8
<i>Anthyllis vulneraria</i>	Gewöhnlicher Wundklee		1,5
<i>Betonica officinalis</i>	Heilziest	V	1,3
<i>Buphthalmum salicifolium</i>	Weidenblatt-Rindsauge	3	0,5
<i>Bupleurum rotundifolium</i>	Rundblättriges Hasenohr	2	0,8
<i>Calendula arvensis</i>	Acker-Ringelblume	1	2
<i>Campanula glomerata</i>	Knäuel-Glockenblume	3	0,3
<i>Campanula persicifolia</i>	Pfirsichblättrige Glockenblume		0,2
<i>Campanula rapunculoides</i>	Acker- Glockenblume		0,3
<i>Campanula rotundifolia</i>	Rundblättrige Glockenblume		0,3
<i>Centaurea cyanus</i>	Kornblume	V	2,5
<i>Centaurea jacea</i>	Wiesen-Flockenblume		1,5
<i>Centaurea scabiosa</i>	Skabiosen-Flockenblume		1,5
<i>Clinopodium vulgare</i>	Gewöhnlicher Wirbeldost		0,5
<i>Dianthus carthusianorum</i>	Kartäusernelke	V	2
<i>Dianthus superbus</i>	Prachtnelke	3	0,5
<i>Galium verum</i>	Echtes Labkraut		1
<i>Hypericum perforatum</i>	Echtes Johanniskraut		0,5
<i>Hypochaeris radicata</i>	Gewöhnliches Ferkelkraut		0,7
<i>Inula salicina</i>	Weidenblättriger Alant	V	0,2
<i>Knautia arvensis</i>	Acker-Witwenblume		1,5
<i>Leontodon hispidus</i>	Rauer Löwenzahn		0,8
<i>Leucanthemum ircutianum/vulgare</i>	Margerite		2
<i>Malva moschata</i>	Moschus-Malve		2
<i>Melampyrum arvense</i>	Acker-Wachtelweizen	3	0,3
<i>Origanum vulgare</i>	Gewöhnlicher Dost		0,4
<i>Papaver dubium</i>	Saatmohn		1,5
<i>Pimpinella saxifraga</i>	Kleine Bibernelle		0,5
<i>Plantago media</i>	Mittlerer Wegerich		0,4
<i>Potentilla verna</i>	Frühlings-Fingerkraut		0,3
<i>Potentilla recta</i>	Aufrechtes Fingerkraut		1
<i>Primula veris</i>	Echte Schlüsselblume	V	0,3
<i>Prunella grandiflora</i>	Großblütige Braunelle	V	1
<i>Prunella vulgaris</i>	Gewöhnliche Braunelle		1,5
<i>Ranunculus bulbosus</i>	Knolliger Hahnenfuß		1,5
<i>Reseda lutea</i>	Gelbe Resede		1
<i>Rhinanthus minor</i>	Kleiner Klappertopf		0,5
<i>Salvia pratensis</i>	Wiesen-Salbei	V	2,5
<i>Salvia verticillata</i>	Quirl-Salbei		2
<i>Sanguisorba minor</i>	Kleiner Wiesenknopf		2,5
<i>Scabiosa columbaria</i>	Tauben-Skabiose		0,5
<i>Silene dioica</i>	Rote Lichtnelke		1
<i>Silene nutans</i>	Nickendes Leimkraut		1,3
<i>Silene vulgaris</i>	Gewöhnliches Leimkraut		2
<i>Teucrium chamaedrys</i>	Edel-Gamander		0,5
<i>Tragopogon pratensis</i>	Wiesen-Bocksbart		1
Gesamt			50

- 1 vom Aussterben bedroht
- 2 stark gefährdet
- 3 gefährdet
- V Vorwarnliste

Fortsetzung nächste Seite

FORTSETZUNG PFLANZENAUSWAHL FÜR STRASSENBEGLEITGRÜN BLUMENWIESE INNERSTÄDTISCH

Botanischer Name	Deutscher Name	Gefährdung	Anteil
Gräser 50 %			in %
<i>Anthoxanthum odoratum</i>	Gewöhnliches Ruchgras		9
<i>Briza media</i>	Gewöhnliches Zittergras		3
<i>Bromus erectus</i>	Aufrechte Trespe		8
<i>Cynosurus cristatus</i>	Weide-Kammgras		4
<i>Festuca brevipila</i>	Raublättriger Schwingel		8
<i>Festuca cinerea</i>	Blauschwingel		6
<i>Koeleria pyramidata</i>	Großes Schillergras	V	5
<i>Melica transsilvanica</i>	Siebenbürger Perlgras	V	2
<i>Phleum phleoides</i>	Steppen-Lieschgras	V	5
Gesamt			50

V Vorwarnliste